

INFO

Erfindersprechtag mit Patentanwalt

Mannheim: Der nächste Erfindersprechtag, der in Kooperation mit erfahrenen Patentanwälten aus der Region durchgeführt wird, findet am Donnerstag, 17. März bei der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald statt. An diesem Tag haben Erfinder aus dem Handwerk, Existenzgründer, sowie freie Erfinder Gelegenheit, den Patentexperten ihre Fragen rund um den Schutz und die Vermarktung von Erfindungen zu stellen. Der Erfindersprechtag findet zwischen 15:30 Uhr und 17:30 Uhr im Schulungsraum 1 der Handwerkskammer Mannheim, B1, 1-2; 68159 Mannheim statt. Für die Gespräche wird Vertraulichkeit garantiert, daher ist vorab eine persönliche Anmeldung zwecks Terminvereinbarung erforderlich. Diese wird von der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald, Carmen Romero oder Karin Geiger, Tel.: 0621/18002-153, entgegengenommen. (ps)

Handwerkszahl der Woche

Mannheim: Hätten Sie gewusst, wie viel Handwerk in Ihrem Alltag steckt? Beeindruckende Handwerkszahlen machen es deutlich: Ohne das Handwerk geht es einfach nicht. Jede Woche belegt dies eine neue „Zahl der Woche“. Erläuterung der Zahl der Woche: 85.342 Betriebe wurden 2009 im Handwerk neu gegründet oder übernommen. Der große Unternehmerrgeist im Handwerk spielt für die gesamte Wirtschaft eine herausragende Rolle. Schließlich erwirtschaften die rund 975.000 Handwerksbetriebe einen Jahresumsatz von knapp 490 Milliarden Euro. (ps)



Orientierungstage Rhein-Neckar

MRN: Umfassendes Informationsprogramm für Studieninteressierte

„Abi in der Tasche - und was nun?“ Viele Oberstufen-Schüler stehen im Frühjahr wieder vor dieser wichtigen Lebensabschnittsfrage und wünschen sich eine zentrale Orientierungshilfe beim Entdecken der vielfältigen Studien- und Berufsmöglichkeiten, die es für junge Menschen heutzutage gibt.

Allein in der Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) bietet sich ihnen ein Angebot von 21 staatlichen und staatlich anerkannten Hochschulen mit einer schier unbegrenzten Auswahl an Studiengängen - von Anglistik, Astronomie und Astrophysik über Medieninformatik und Molekulare Biotechnologie bis zu Wirtschaftswissenschaften oder Zahnmedizin.

Wer sich bei der Wahl noch nicht schlüssig ist, dem bieten von 19. März bis 1. April 2011 die „Orientierungstage Rhein-Neckar“ ein umfassendes und kostenloses Angebot zur Erkundung der akademischen Landschaft in der Region und darüber hinaus. Das Programm besteht zum einen



Zentrale regionale Anlaufstelle für Studieninteressierte am Samstag, 19. März 2011: Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Mannheim.

FOTO: HDBA

aus einer zentralen Messe bei der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Mannheim-Neustadt mit 60 Ausstellern und Basisvorträgen zu Themen wie Studienentscheidung, Bewerbung, Zulassung und Stipendien (Samstag, 19.3.9 bis 15 Uhr).

Es folgen zum anderen rund 90 weitere Info-Veranstaltungen zu einzelnen Studienangeboten, ihren Anforderungen und Karriereperspektiven (21.3.-1.4.) bei den Instituten, Seminaren und Berufsinformationszentren. Die „Orientierungstage Rhein-Neckar“ bieten seit 1995 für Schüler der Se-

kundarstufe II sowie für Berufs- und Studieninteressierte, Eltern und Lehrer ein gemeinsames, kostenloses Angebot zur Unterstützung der Studien- und Berufswahl. Kooperationspartner sind die beiden größten Universitäten der Region - Heidelberg und Mannheim - sowie die Agenturen für Arbeit Heidelberg, Mannheim und Ludwigshafen.

Infos:

Weitere Informationen sowie Veranstaltungsorte und Lagepläne sind im Internet abrufbar unter www.orientierungstage-rhein-neckar.de (ps)

Ein deutlicher Zuwachs

Region RN: Mehr Handwerksbetriebe

Selbstständig im Handwerk - auch in der Region Rhein-Neckar-Odenwald ist ein Plus deutlich zu spüren. Denn zum Jahresende 2010 gab es 12.720 Handwerksunternehmen im Bezirk der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald. Das sind 122 mehr (plus 0,97%) als ein Jahr zuvor. Diese Zahlen gab die Handwerkskammer bekannt. „Unsere Befürchtung, der Betriebsstand könne wegen der Wirtschaftskrise einbrechen, hat sich damit nicht bestätigt“, so Pressesprecher Detlev Michalke.

Nach seinen Worten verzeichnete der Rhein-Neckar-Kreis mit 96 zusätzlichen Betrieben die meisten Gründer. An zweiter Stelle steht mit einem Plus von 44 Betrieben der Stadtkreis Mannheim. Zu den Verlierern gehört der Neckar-Odenwald-Kreis - der Saldo ergab 15 Betriebe weniger. In Heidelberg weist die Statistik für 2010 ein leichtes Minus mit 3 Betrieben auf.

Dabei hätten sich die einzelnen Handwerksgruppen aufgrund ihrer Zugangsberechtigungen völlig unterschiedlich entwickelt. Während sich die Meister-

betriebe mit 7.641 Betrieben (-1 Betrieb gegenüber 2009) stabilisiert hätten, gebe es bei den zulassungsfreien Berufen mit einer Steigerung von 4,1 Prozent einen deutlichen Anstieg auf 2.716 Betriebe. Denn die 2004 novellierte Handwerksordnung lässt in weiten Bereichen des Handwerks den Einstieg in die Selbstständigkeit ganz ohne Qualifikation zu.

„Der Trend, nur die geringste Einstiegshürde in die Selbstständigkeit im Handwerk zu nehmen, hält an“, bilanzierte Michalke die Situation. „In der komplexen Arbeitswelt ist es nicht damit getan, auf der Baustelle oder in der Werkstatt einen guten Job zu machen.“, weiß Michalke. „Sonst kann auch unser Starter-Center keine Weichenstellung in die unternehmerische Zukunft sein, ins selbstverschuldete Fiasko sollte möglichst niemand springen.“

Mit einem kleinen Plus von 15 Betrieben zeigen sich die handwerksähnlichen Gewerbe mit 2.363 insgesamt recht stabil. Handwerk insgesamt: 12.720 Betriebe (+122)

Sicheres Gespür für den Kunden

Mannheim: CiP city personalbüro seit über einem Jahrzehnt erfolgreich

Brücken schlagen zwischen Unternehmen und Mitarbeitern - das ist die Philosophie des Personaldienstleisters CiP city personalbüro. Das 1995 in Mannheim von Jörg A. de Fries gegründete Unternehmen beschäftigt heute rund 1000 gewerbliche und kaufmännische Arbeitnehmer und verfügt bundesweit über 18 Niederlassungen.

Diese Mitarbeiter werden überwiegend im produzierenden Gewerbe, bei Speditionen, in Handwerksbetrieben, Catering-Unternehmen sowie bei Banken und Versicherungen eingesetzt. Erfahrung, Kundennähe und Kompetenz zeichnen CiP ebenso aus wie das Gespür für die Wünsche der Kunden. „Unser Ziel sehen wir darin, Mitarbeiter und Unternehmen auf lange Sicht zusammenzuführen“, betont Michael Ruff, Personaldirektor in der Niederlassung Mannheim. Gerade in ihrem nachhaltigen Wirken hebt sich CiP von den Mitbewerbern am Markt ab. „Es kommt immer wieder vor, dass Firmen versuchen, die Mitarbeiter zu integrieren und nach einer gewissen Zeit sagen, dieser Mitarbeiter passt zu



Die CiP-Mitarbeiter der Niederlassung Mannheim.

FOTO: GAIER

uns“, berichtet Michael Ruff.

Das ist ein Zeichen dafür, dass CiP größten Wert darauf legt, die Bedürfnisse der Unternehmen und die Fähigkeiten des Mitarbeiters miteinander in Einklang zu bringen. „Bei uns wird nicht über die Köpfe entschieden, wo jemand reinpasst“, verdeutlicht Ruff. Integraler Bestandteil der Firmenphilosophie sind zudem die Aus- und Weiterbildung der in- und externen Mitarbeiter und das Themenfeld der Arbeitssicherheit.

In der CiP-Akademie in Mannheim werden regelmäßig Schulungen, Meetings und Seminare durchgeführt. Nachdem sich CiP bereits auf der Messe „Jobs for Future“ mit großem Erfolg präsentiert, ist in der Mannheimer Niederlassung ein Tag der offenen Tür geplant. (gai)

Info:

CiP city personalbüro gmbh, P 6, 20 - 21, 68161 Mannheim, Telefon 0621 127860, Fax 0621 1278626; e-Mail: m Mannheim@city-personalbuero.de

ANZEIGE

ANZEIGE

Peugeot Rhein-Neckar stellt neuen 508 vor

Mannheim: Modellpalette von sportlich bis familiär

Am Samstag war es endlich soweit. Das PEUGEOT-Autohaus Rhein-Neckar stellte die nagelneue Spitzenlimousine, den 508, vor. Bereits am Freitagabend wurde der neue Hecht im Teich geladen Gästen präsentiert. Zur Feier des Tages ließ sich das Autohaus, das zu den größten der Region gehört und mit über 300 Qualitäts-Gebrauchtwagen allein am Standort Rhein-Neckar aufwarten kann, nicht lumpen. So gab sich neben den beiden Highlights des Abends, der neuen 508 Limousine und dem Kombi 508 SW, Christian „Chako“ Habekost die Ehre. Auch wenn der Mannheimer nicht mit einem Peugeot vorgefahren war, unterhielt der mittlerweile weit über die Kurpfalz hinaus bekannte Comedian die 150 geladenen Gäste mit seiner gewohnt charmant, kurpfälzischen Show.

Dennoch waren die Hauptdarsteller des Abends natürlich die nagelneue Baureihe des französischen Traditionsautobauers. Der 508 soll das neue Gesicht der Peugeotfamilie im Segment der klassischen Reiseautomobile sein. Das neue Flaggship löst die Baureihen 407 und 607 ab und ist in einer Vielzahl an Modellen und Motorvarianten verfügbar.



Der neue Peugeot 508 wurde vorgestellt.

FOTO: SCHATZ

Das Sortiment reicht von der sportlichen Variante, dem 508 GT, mit einem 2,2 Liter Vierzylinder Motor und 204 PS, über die verbrauchsgünstigste Antriebsversion mit 1,6 Litern Hubraum, elektronisch gesteuertem Sechsgang-Schaltgetriebe und 112 PS bis hin zu einer speziellen 508 SW Businessline, mit einem eigens an die Bedürfnisse von Geschäftskunden angepassten Ausstattungspaket. Insgesamt können die Kunden zwischen vier Modellversionen, zwei Benzin- sowie vier Dieselantriebvarianten wählen.

Dass das neue Gesicht der Peugeot Oberklasse auch mit den allerneuesten Umweltstandards

mithalten kann, zeigt neben dem geringen Benzinverbrauch, angefangen bei gerade einmal 4,4 Liter pro 100 km, auch die allerneueste Technik in den Modellen. So müssen die Kunden natürlich nicht auf die Start/Stop Automatik, das moderne System zur Bremsenergie-Rückgewinnung oder auch Annehmlichkeiten wie einem Keyless-System für die Türschlösser verzichten. Vor allem aber der Preis ist eine Kampfansage an die Konkurrenz. Ist das Einstiegsmodell 508 Access 120 VTI EGS6 doch bereits ab 23.050 erhältlich. Das französische Schmuckstück ist ab sofort in ihrem Peugeotautohaus Rhein-Neckar verfügbar. (rms)

ANRUF GENÜGT

Samstag/Sonntag + Feiertag
Service
bis 22 Uhr
Radio - Fernsehen - Video
Eildienst bis 22.00 Uhr a. Sa./So.
• Leihgeräte kostenlos • 12 Monate Garantie •
Meisterbetr. Uhlig ☎ 70 89 56

FRIEDHÖFEMANNHEIM²
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

BESTATTUNGSHAUS ZELLER
• Erledigung aller Formalitäten und Amtswege
• auf allen Mannheimer Friedhöfen tätig
• Tag und Nacht dienstbereit
• Erd- od. Feuerbestattung ab € 890,- (zzgl. amtl. u. Friedhofsgebühren)
• Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
• Bestattungsvorsorge
Waldstraße/Ecke Waldpforte • Mannheim ☎ 0621 7482326

Für Sie in Mannheim und Umgebung: Erd- oder Feuerbestattung zum Festpreis
Unser Angebot enthält: **Komplette Bestatterleistungen** mit Holzsarg, Sargwäsche, Urne, Einbetten, 1 Überführung zum Friedhof oder Krematorium, Formalitäten/Amtswege/ Termine, Erledigungen, Sterbeurkunden besorgen, Hausbesuch zzgl. amtliche Gebühren und Friedhofsgebühren
inklusive Pappelholz-Sarg braun, lasiert € 750,-
inklusive Kiefernholz-Sarg patiniert, Palme € 890,-
inkl. Kiefernholz-Sarg Echt-Eiche furniert Schnitzungen, altddeutsch € 1.250,-
Info: www.bestattungsinstitut-abschied.de

ANRUF GENÜGT
Handwerker und Dienstleister empfehlen sich ...
... Woche für Woche.
Daten, Fakten, Infos ☎ 0621 127920

Sonderveröffentlichung

WOCHENBLATT
Langes Vorspiel für eine Nacht

gesund durch die KURPFALZ
www.gesund-durch.de
Informationen zur Gesundheit

Erscheint am 30./31. März 2011

Geplante Themenschwerpunkte sind:

- Schöne Zähne**
Vom Bleichen und Verblenden
- Sport & Fitness**
Im Studio auf Touren kommen
- Augenheilkunde**
Per Operation zur scharfen Sicht
- Pflege**
Pflegestufen und Gutachterbesuch

Erscheinungstermin: KW 13/2011
Anzeigenschluss: Fr., 25. März 2011

Haben auch Sie Interesse, sich in der nächsten Ausgabe dieser fachlich kompetenten und speziell für die Gesundheitsbranche entwickelten Sonderveröffentlichung zu präsentieren? Nutzen Sie diese Plattform, um auch Ihre Themen unseren Leserinnen und Lesern nahezubringen.

Ihr Ansprechpartner vor Ort berät und unterstützt Sie bei der Anzeigengestaltung.
Herr Karl-Heinz Moster Telefon: 06 21 - 1 27 92 33
Herr Frank Schwabe Telefon: 06 21 - 1 27 92 32
Frau Gabi Dietrich-Holle Telefon: 06 21 - 1 27 92 31
Frau Jutta Sailler Telefon: 06 21 - 1 27 92 11
E-Mail: Mawo-Anzeigenvorlagen@wobla.de

Tag der offenen Tür

AOK: Darmkrebs Diakonissenkrankenhaus

Dickdarmkrebs ist sowohl bei Männern als auch bei Frauen die zweithäufigste Ursache einer Krebserkrankung. Dickdarmkrebs kann durch eine konsequente Vorsorge vermieden werden. Dies ist das besondere am Dickdarmkrebs. Die medizinische Diagnostik, aber auch die therapeutischen Verfahren in den Fällen, in denen Dickdarmkrebs nicht früh genug erkannt wurde, werden immer besser und damit werden die Heilungschancen bei der Diagnose Darmkrebs auch immer größer. Zur Optimierung von Diagnose und Therapie hat sich das Diakonie Krankenhaus im letzten Jahr entschlossen, seine Klinik als Darmkrebszentrum durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifizieren zu lassen. Das Ergebnis ist ein gut funktionierendes Netzwerk aller Beteiligten zum Wohle des Patienten. An Tag der offenen Tür, Sonntag 20. März von 10 bis 14 Uhr möchte das Diakonissenkrankenhaus den Besuchern sowohl die Schwerpunkte wie die entsprechenden Kooperationspartner vorstellen. Angeboten werden einen Blick

hinter die Kulissen zu werfen, um mehr über moderne Therapien des Dickdarmkrebses zu erfahren. Vorträge um 10.45 Uhr und um 12.15 Uhr von Chefarzten des Diakonissenkrankenhauses sowie auch ein Theaterstück mit dem Titel „Alarm im Darm“ sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. Zahlreiche Infostände zu den Themen Ernährung, Kooperation Sport und Krebs, Sozialdienst und Seelsorge runden den Tag der offenen Tür ab. Der Eintritt ist frei. Mehr Infos unter www.diako-mannheim.de

Positive Bilanz der AOK Baden-Württemberg

Im vergangenen Jahr konnte die AOK nach eigenen Angaben über 125.000 neue Mitglieder gewinnen und die Versicherungszahl auf über 3,8 Millionen steigern. Allein die AOK Rhein-Neckar-Odenwald verzeichnet einen Zuwachs von über 12.000 neuen Versicherten. Sie ist damit die größte Krankenkasse in Baden-Württemberg und die sechstgrößte im Bundesgebiet. (ps)